

Bekanntmachung Sonstige: Gemeinde Kirchlengern, Straßensanierung Hüllerkamp

Vergabenummer	ZV 063 / 2026
Bezeichnung	Gemeinde Kirchlengern, Straßensanierung Hüllerkamp
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Kreis Herford im Auftrag der Gemeinde Kirchlengern
Postanschrift	Amtshausstr. 3
Ort	32051 Herford
Telefon	+49 5221131022
Fax	+49 522113173100
E-Mail	vergabestelle@kreis-herford.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Gemeinde Kirchlengern, Straßenausbau Schreiberweg
Umfang der Leistung	Die Gemeinde Kirchlengern beabsichtigt im Haushaltsjahr 2026 folgende Sanierungsmaßnahme zur Unterhaltung von Straßenabschnitten ausführen zu lassen: Hüllerkamp: Im Rahmen einer Unterhaltungsmaßnahme wird auf einer Strecke von ca. 420m und einer Gesamtfläche von rd. 1.150m² bei einer Breite von ca. 2.50m bis 3.00m die Straße Hüllerkamp zwischen der Hüllerstraße und dem Linathsweg in Teilbereichen aufgrund der geringen Asphaltmengen im Bestand mit einer Asphalttragdeckschicht in ca. 8cm Dicke überbaut, in den übrigen Bereichen wird aufgrund fehlender Entwässerung der Asphaltbereich nach Ausbau der vorhandenen Asphaltdecken in ca. 10cm Dicke und nach erfolgter Neuprofilierung komplett erneuert. Der Bereich von der Hüllerstraße bis zur Station 0+80 (Bereich der Wohnbebauung) wird nach erfolgter Herstellung der Entwässerungseinrichtungen mit einer 10cm dicken Asphalttragschicht und einer 4cm dicken Asphaltdeckschicht befestigt. Im Vorfeld sind zur Beseitigung von Verdrückungen Bereiche im Abschnitt des Überbaus u.U. mit Asphalttragschicht/ Asphaltbinder oder Asphalttragdeckschicht vorzuprofilieren. In den Bereichen der Bebauung im Anschluss an die Hüllerstraße und im Bereich der Häuser Hüllerkamp 34/36 ist der Ausbau des vorhandenen gebundenen Oberbaus vorgesehen, da ein Überbau aufgrund der Höhenlage der Grundstücke und der fehlenden Entwässerung nicht gegeben ist. Dabei ist davon auszugehen, dass im gesamten Bereich der Ausbaumaßnahme mit teerhaltigem Material zu rechnen ist, welches entsprechend unter Berücksichtigung von Arbeitsschutzmaßnahmen einer

Aufbereitung/Endlagerung zuzuführen ist.
Sollte entgegen dem Gutachten in diesen Bereichen kein ungebundener und tragfähiger Oberbau vorhanden sein, ist dieser in einer Dicke von ca. 40cm herzustellen.
Abschließend sind im Bereich der freien Ränder beidseitig die Bankettbereiche mit Bankettmaterial und ggfls. einer Raseneinsaat neu zu profilieren und zu verdichten.
Im Bereich der Bebauung zur Hüllerstraße wird zusätzlich eine Entwässerung über eine beidseitig verlaufende 3-rhg. Muldenrinne mit Anschluss von 5 neuen Straßenabläufen am vorh. RW-Kanal (es liegt nur eine Anschlussleitung mit unbekanntem Verlauf vor) oder dem vorh. Mischwasserkanal (nur im Fall der Nichtnutzung des RW Anschlusses) vorgesehen. Zufahrtsbereiche bzw. heute ebenfalls befestigte Flächen neben der Fahrbahn zu den Anliegergrundstücken werden vereinheitlicht mit Rechteckpflaster befestigt. Zur Grundstücksseite wird zur Einfassung der Flächen ein Tiebordstein vorgesehen. Im Bereich der Häuser Hüllerstraße 34/36 wird die neue Asphalttschicht so profiliert, dass der gesamte Bereich zukünftig über eine Einseitneigung in den einseitig verlaufenden Graben entwässert wird. Die Fahrbahnbreite im Bereich mit seitlicher Rinnenanlage beträgt 3.00m (ohne Rinnenanlagen), in den übrigen Bereichen beträgt die Fahrbahnbreite ca. 2.50m bis 2.75m. Innerhalb des Ausbaubereiches befinden sich ggfls. Einbauten und Einfassungen sowie Versorgungsleitungen.
Gashochdruckleitung Westnetz:
Innerhalb des Baufeldes als auch an das Baufeld angrenzend verläuft in Längsrichtung eine Gashochdruckleitung (L00295 DN 300) der Westnetz GmbH. Vor Beginn der Arbeiten in der Nähe dieser Leitung muss durch die zuständige Betriebsabteilung der Westnetz GmbH anhand des aktuellen Planwerks zwingend eine Einweisung vor Ort erfolgen. Die Betreuung dieses Leitungsabschnittes erfolgt durch den netzverantwortlichen Meister (Herr Peters). Zur Kontaktaufnahme steht zu den üblichen Geschäftszeiten die Rufnummern 02191 102816 zur Verfügung. Nach Aufforderung zur Eingabe einer Durchwahl ist die Nummer "266" einzugeben. Bis zur weiteren Einweisung ist ein entsprechender Vorlauf von ca. 1 Woche vorzusehen.
Beschädigungen sind unverzüglich zu melden. Hierfür steht die ständig besetzte Leitzentrale unter 0800 0793427 zur Verfügung.

- Hauptmassen Straßensanierung Hüllerkamp:
- ca. 650 m2 pechhaltige Straßenbefestigung aufnehmen
 - ca. 150 t Pechhaltiges Aufbruchmaterial abfahren und verwerten
 - ca. 350 m3 Boden lösen, laden und beseitigen
 - ca. 720 m Erschwerniszulage: Gas-Hochdruckleitung im Baufeld
 - ca. 700 t Schottertragschicht
 - ca. 110 t Bankett liefern und einbauen
 - ca. 85 t Asphalttragdeckschicht einschließlich Vorprofilierung
 - ca. 220 t Asphalttragdeckschicht
 - ca. 1400 m2 Bitumenemulsion aufsprühen
 - ca. 275 m2 Asphaltdeckschicht
 - ca. 150 m Pflasterrinne

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Ort32278 Kirchlegern

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die AusführungsfristAusführungsbeginn:
Die Ausführung der Leistungen soll in der KW 42 bis zur KW 50 erfolgen.

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	09.09.2026
Ende der Angebotsfrist	16.09.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	30.11.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode [Niedrigster Preis](#)

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

[Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.](#)

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- [VVB 213 - Angebotsschreiben \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\)](#)

Sonstige Unterlagen

- [Freistellungsbescheinigung \(Bauabzugssteuer\) \(mittels Dritterklärung vorzulegen\)](#)

Auflagen zur persönlichen Lage

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und
Sicherheiten

- Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt,
ist
Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme
(inkl.
Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

-Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der
Abschlagszahlungen
zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

[Zahlungen erfolgen nach § 16 VOB/B](#)

Wesentliche Finanzierungs-
und Zahlungsbedingungen
bzw. Verweis auf die
maßgeblichen Vorschriften

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

[Nein](#)

Elektronisch

[Ja, mittels Vergabemarktplatz "VMP Westfalen"](#)

URL zu den
Auftragsunterlagen

[https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYDDYDHVXUKS/
documents](https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYDDYDHVXUKS/documents)

Maßnahmen zum Schutz
vertraulicher Informationen

[Keine Maßnahmen](#)

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn [16.09.2026 10:00 Uhr](#)

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYDDYDHVXUKS
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bieterools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.

Nein

Forderung von Proben und Mustern

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.

Ja

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Die VOB/B und VOB/C werden Vertragsbestandteil. Zudem werden die beigelegten Unterlagen Vertragsbestandteil.

Die Auftraggeberin prüft die Eignung und Zuverlässigkeit der Bieter. Sie behält sich vor, Angebote nicht zu berücksichtigen, wenn Erkenntnisse vorliegen, die die Zuverlässigkeit für die Auftragsausführung infrage stellen (z. B. Eintragungen im Wettbewerbsregister). Den betroffenen Unternehmen wird vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag direkt auf das Erstangebot zu erteilen. Es besteht kein Anspruch der Bieter auf die Durchführung von Verhandlungen. Der Auftraggeber behält sich jedoch ausdrücklich vor, mit einem oder mehreren Bietern nach Prüfung der Angebote inhaltliche und preisliche Verhandlungen zu führen.

Bekanntmachungs-ID

CXWBYDDYDHVXUKS